Gemeinde Riepsdorf

Niederschrift Nr. 22/2013 – 2018
über die Sitzung der Gemeindevertretung am 22.03.2018

Tagungsort: **Gaststätte „Zum Mittelpunkt der Welt“**
23738 Riepsdorf, Hauptstr. 16

Anwesend:

01. Bürgermeister Hartwig Bendfeldt
02. Gemeindevertreter Burkhard Bierwind
03. Gemeindevertreter Holger Diedrich
04. Gemeindevertreter Axel Ehrich
05. Gemeindevertreterin Elin Gramkau
06. Gemeindevertreter Dietmar Lüdtke
07. Gemeindevertreter Carsten Siems
08. Gemeindevertreter Wilfried Wiese
09. Gemeindevertreterin Dagmar Will-Schmütz
10. Gemeindevertreter Axel Wildfang

Gemeindevertreter Harboe Oosting fehlt entschuldigt

Herr Lothert Lübecker Nachrichten

Frau Arlt als Protokollführerin

33 Zuhörer

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 20.58 Uhr

TOP	Thema
Öffentlicher Teil	

TOP	Thema	
01.	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung	
02.	Niederschrift Nr. 21/2013-2018 vom 14.12.2017	
03.	Bericht des Bürgermeisters	
04.	Bericht der Ausschussvorsitzenden	
05.	Satzungsänderung Ortsfeuerwehr Koselau	
06.	Zustimmung zur Wahl a) des Ortswehrführers Altratjensdorf b) des stellvertretenden Ortswehrführers Altratjensdorf c) des 2. stellvertretenden Ortswehrführers Koselau	
07.	1.Änderung der Satzung über den im Zusammenhang bebauten Ortsteil der Ortslage Gosdorf hier: Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	
08.	Beschlussempfehlungen des Landschaftspflege- und Wegeausschusses vom 22.02.2018	
09.	Radwegebau an der L231 von Rüting nach Grube hier: Kostenbeteiligung 50 %	
10.	Straßensanierung Koselau Mitte hier: Auftragsvergabe	
11.	Brücke Koselau Mitte hier: Auftragsvergabe	
12.	Kostenvereinbarung zwischen den Gemeinden Grube, Dahme und Riepsdorf zur Finanzierung der ev.-luth. Kindertageseinrichtung in Grube hier: Neue Vertragsgestaltung	
13.	Windkraftanlagen südwestlich der Ortsteile Altratjensdorf und Thomsdorf	
14.	Mitteilungen und Anfragen der GemeindevertreterInnen	

Einwohnerfragestunde:

Ein Einwohner erkundigt sich, ob schon ein Termin für den Breitbandausbau in Thomsdorf bekannt sei.

Zu Punkt 1:	**Eröffnung der Sitzung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung**

Herr Bendfeldt eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 12.03.2018 ist form- und fristgerecht erfolgt.

Zu Punkt 2:	**Niederschrift Nr. 21/2013-2018 vom 14.12.2017**

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben; sie gilt damit als genehmigt.

Zu Punkt 3:	**Bericht des Bürgermeisters**

Herr Bendfeldt berichtet über die Aktivitäten seit der letzten Gemeindevertretersitzung, insbesondere darüber, dass

- die Jugendfeuerwehr eine Sommertour nach Rügen plant und hierzu einen Antrag auf Zuschuss zu den Mietkosten von Kleinbussen gestellt habe. Die Gemeindevertretung spricht sich einstimmig für den Zuschuss aus.
- am Mietshaus in Gosdorf die Schimmelbeseitigung fast abgeschlossen sei, vorerst aber noch einige Fugen im Außenmauerwerk ausgebessert werden müssen.
- bei Feuerwehreinsätzen – wie z. B. in Thomsdorf und in Quaal – beim Einsatz von mehreren Feuerwehren die Trinkwasserleitung

nicht ausreiche und aus diesem Grund die Kostenbeteiligung 50:50 zur Entschlammung des Teiches Achterhof noch einmal im Ausschuss besprochen werden solle.

- der Neujahrsempfang gut besucht war.
- sich im Veranstaltungskalender der Fehlerteufel eingeschlichen habe, der Kaffeenachmittag vom Siedlerbund findet nicht am 25.12.2018 sondern am 25.11.2018 statt

Zu Punkt 4: Bericht der Ausschussvorsitzenden

Frau Gramkau berichtet, dass die Holzhackschnitzel bei den neuen Spielgeräten schon zusammengefallen sind und im Frühjahr noch einmal aufgefüllt werden.

Herr Diedrich berichtet kurz, dass die Zahlen für 2017 sehr erfreulich sind, die Einwohnerzahl aber leider rückläufig sei.

Herr Lüdtke berichtet von dem letzten Breitbandnetzinfrastrukturausschuss. Die Aktionsplanung wurde vorgestellt und bis April 2019 solle die Vorvermarktung stattgefunden haben, die Zielsetzung der Umsetzung solle Ende 2019 sein.

Zu Punkt 5: Satzungsänderung Ortsfeuerwehr Koselau

Herr Bendfeldt führt in die Tischvorlage ein.

Der Ergänzung des § 10 Abs. 2 (Wehrvorstand) der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Koselau der Gemeinde Riepsdorf um eine zweite Stellvertretung der Ortwehrführung wird einstimmig zugestimmt

Zu Punkt 6:	**Zustimmung zur Wahl a) des Ortswehrführers Altratjensdorf b) des stellvertretenden Ortswehrführers Altratjensdorf c) des 2. stellvertretenden Ortswehrführers Koselau**

Herr Bendfeldt führt in das Thema ein.

a) Der Wahl von Herrn Matthias Gradert zum Ortswehrführer Altratjensdorf wird einstimmig zugestimmt.

b) Der Wahl von Herrn Andreas Piening zum stellvertretenden Ortswehrführer Altratjensdorf wird einstimmig zugestimmt.

c) Der Wahl von Herrn Tobyas Boye zum 2. stellvertretenden Ortswehrführer wird einstimmig zugestimmt.

Zu Punkt 7:	**1. Änderung der Satzung über den im Zusammenhang bebauten Ortsteil der Ortslage Gosdorf hier: Aufstellungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Herr Bendfeldt führt in die Vorlage ein.

Die Gemeindevertretung beschließt folgendes einstimmig:

1. Für das Gebiet am östlichen Ortsrand von Gosdorf, nördlich der Bäderstraße L 231, wird die Satzung über die 1. Änderung der Satzung über den im Zusammenhang bebauten Ortsteil der Ortslage Gosdorf aufgestellt.
Als Planungsziel wird die Entwicklung eines Baugrundstückes verfolgt.

2. Der Entwurf der Satzung über die 1. Änderung der Satzung über den im Zusammenhang bebauten Ortsteil der Ortslage Gosdorf und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt. Sie sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs.2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet zu stellen.

3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange soll das Planungsbüro Ostholstein in Bad Schwartau beauftragt werden.

Zu Punkt 8:	**Beschlussempfehlungen des Landschaftspflege- und Wegeausschusses vom 22.02.2018**

Herr Ehrich berichtet von der letzten Sitzung des Landschaftspflege- und Wegeausschusses.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, die 150 Tonnen Wegekies bei Fa. Burchardt zu bestellen.
Weiterhin beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den Auftrag zum Mulchen der Banketten an Fa. Friedrichsen zu erteilen.

Zu Punkt 9:	**Radwegebau an der L231 von Rüting nach Grube hier: Kostenbeteiligung 50 %**

Herr Bendfeldt führt in die Vorlage ein.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass der Radweg an der L231 von Rüting nach Grube gebaut werden soll und stimmt einer Kostenteilung 50:50 zwischen Land Schleswig-Holstein und Gemeinde Riepsdorf zu.
Im Übrigen wird der Bürgermeister oder sein Stellvertreter ermächtigt, Mehrausgaben auch außerhalb der Hauptsatzungsgrenzen vorzunehmen.

Die Gemeindevertretung bittet die Verwaltung, den ZVO - wegen Breitbandausbau - vor Baubeginn des Radweges zu informieren bezüglich eventueller Verlegung von Leerrohre.

Zu Punkt 10	**Straßensanierung Koselau Mitte** **hier: Auftragsvergabe**

Herr Bendfeldt führt in das Thema ein.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, der Empfehlung des Landschaftspflege- und Wegeausschusses zu folgen und den Auftrag der Straßensanierung an die Firma AS Asphaltsanierung GmbH zu erteilen.

Zu Punkt 11	**Brücke Koselau Mitte** **hier: Auftragsvergabe**

Herr Bendfeldt führt in die Vorlage ein.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag zur Sanierung des Durchlasses im Bruchweg an den wirtschaftlichsten Anbieter, Firma Peter Ruge Tiefbau, zu erteilen.

Zu Punkt 12	Kostenvereinbarung zwischen den Gemeinden Grube, Dahme und Riepsdorf zur Finanzierung der ev.-luth. Kindertageseinrichtung in Grube hier: Neue Vertragsgestaltung

Herr Bendfeldt erläutert die Vorlage.

Die Gemeindevertretung nimmt die neue Kostenvereinbarung zwischen den Gemeinden Grube, Dahme und Riepsdorf zur Finanzierung der ev.-luth. Kindertageseinrichtung in Grube zustimmend zur Kenntnis und ermächtigt den Bürgermeister zum Abschluss.

Zu Punkt 13	Windkraftanlagen südwestlich der Ortsteile Altratjensdorf und Thomsdorf

Nach kurzer Diskussion darüber, dass die Landesplanung der Windkraftanlagen Vorrecht hat und die Gemeindevertretung nur in einem Beteiligungsverfahren Einfluss nehmen könne ergeht folgender Beschluss mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung:

Die Gemeinde Riepsdorf lehnt zusätzliche Windkraftanlagen auf neuen Flächen südwestlich von Thomsdorf bzw. südsüdwestlich von Altratjensdorf weiterhin ab. Die Gemeinde wird alle im Rahmen ihrer planungsrechtlichen Möglichkeiten liegenden Schritte unternehmen, dass in diesen Bereichen keine weiteren Windkraftanlagen entstehen.

Gemeindevertreter Herr Siems hatte vor der Beratung den Sitzungssaal wegen Befangenheit verlassen.

Zu Punkt 14	Mitteilungen und Anfragen der GemeindevertreterInnen

Herr Diedrich sagt der Gruppe „WIR“ Danke, dass diese den Stein zum Thema Radweg wieder ins Rollen gebracht haben.

Herr Bendfeldt berichtet, dass am 11.04.2018 im Hotel Stadt Kiel in Neustadt eine Infoveranstaltung Radwege im Kreis Ostholstein stattfindet.

Weiterhin berichtet Herr Bendfeldt über die „Aktion Saubere Landschaft“ die am 06.04.2018 stattfinden werde.

Frau Gramkau berichtet, dass am 31.03.2018 wieder eine Fahrraddemo stattfinden werde.

Frau Will-Schmütz bedankt sich bei der Verwaltung, dass die Protokolle nun in A4 ausgedruckt und verschickt werden.

Weiterhin bittet Frau Will-Schmütz die Gemeindevertreter nur dann bei den Ausschusssitzungen am Tisch Platz zu nehmen, wenn diese auch in dem jeweiligen Ausschuss seien.

Herr Bendfeldt bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 20.58 Uhr.

Bürgermeister Protokollführer